

# Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V.

Wachenheim an der Weinstrasse



## Endlich ist es soweit!

Die im Jahr 2007 bis 2009 erfolgte archäologische Grabung machte im Jahr 2010 den Weg frei für die Planung eines unterirdischen Funktionsgebäudes mit WC, Lager, Technik und Museumsraum. Ein Finanzierungskonzept wurde erstellt und auch die Baugenehmigung beantragt. Im September des gleichen Jahres war die Finanzierung gesichert und die Baugenehmigung lag auf dem Tisch. Nun ist es soweit. Die Bauarbeiten für das unterirdische Funktionsgebäude sind in vollem Gang. Erd- und Sicherungsarbeiten wurden im Februar 2011 begonnen und sind bereits abgeschlossen. Mit den Rohbauarbeiten konnte am 8. Mai begonnen werden. Fertiggestellt ist auch das Eingangsportal zum Museum. Aus Fasslagersteinen, die der Förderkreis in den letzten Jahren aus verschiedenen Weinkellern von Wachenheim zur Wachtenburg transportiert hat, konnte ein Steinmetz das beeindruckende Museumsportal erschaffen. In Förderkreis-Eigenleistungen wurden weitere Grabungen, Mauerabtragungen und Durchbrüche für Türen im Sandsteinmauerwerk hergestellt. Was sich als schwierig für die Rohbaufirma herausstellte, war die Abfangung der Historischen Mauern. Sie mussten den Fels von Hand abtragen und durch Sandsteinmauerwerk ersetzen. Wie geht es weiter: Die Bauarbeiten werden kontinuierlich fortgesetzt und können vor Ort besichtigt werden. (Siehe auch die Seiten 4 u. 5).

*Foto: Dieter Weilacher*





# Generalversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes

**Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2010 und Jubilarehrungen - Dia-Vortrag über die Sanierung der Vorburgmauer West, sowie Bau des Funktionsgebäudes. Referent: Dipl.-Ing. Marc Sattel, Architekt, Maxdorf**

Am 18. März trafen sich die Mitglieder des Förderkreises zu ihrer Generalversammlung. Dem Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Dieter Weilacher konnten sie entnehmen, dass das letzte Jahr (2010) von schweren und weitreichenden Entscheidungen geprägt war. Wir berichteten bereits. Nachdem auch der Wachenheimer Stadtrat grünes Licht gegeben hatte, wurde sowohl mit dem Bau des unterirdischen Funktionsgebäudes, als auch mit der Sanierung der westlichen Vorburgmauer begonnen. Der Förderkreis muss hierfür in den Jahren 2010 u. 2011 eine Gesamtleistung von 336.000 Euro aufbringen. Nur so konnte sichergestellt werden, dass die Zuschüsse von Bund, EU und Land in Höhe von 558.000 Euro nicht verloren gehen.

Mit beiden Baumaßnahmen waren bzw. sind neben den finanziellen Leistungen auch wiederum zahlreiche Eigenleistungen des Vereins verbunden. Bereits im vergangenen Jahr haben die Mitglieder insgesamt über 3600 Arbeitsstunden unentgeltlich und ehrenamtlich geleistet.

**Erfreulich auch die Entwicklung der Mitgliederzahl des Förderkreises. Sie konnte bis Ende 2010 von 757 auf 791 gesteigert werden.**

Einstimmig wurde der Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr entlastet. Bei den anstehenden Neuwahlen wurden Dieter Weilacher als 1. Vorsitzender ebenso wie die weiteren Vorstandsmitglieder Karin Morell (Kassenwartin), Günter Löchner (Schriftführer), Werner Roßkopf (Pressewart), Herbert Heim (Beisitzer), Marion Freunsch (Beisitzerin) und Dr. Christof Kandzia (Beisitzer) von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Ulrich Neuber gewählt, der damit die Nachfolge von Karlheinz Beer antritt, der nicht mehr für dieses Amt kandidierte. Als stimmberechtigte Beisitzerin wurde Edith Mahler neu in den Vorstand gewählt. In ihrem Amt als kooptierte Beisitzer (ohne Stimmrecht) bestätigt wurden Josef Berker, Berend Pauli und Ulf Lauenstein. Ausgeschieden aus dem Kreis der kooptierten Mitglieder sind die langjährigen Vorstandsmitglieder Michael Luft und Friedel Mahler sowie Detlef Löb. Neu in den Kreis der kooptierten Mitglieder gewählt wurden Marco Boller, Melissa Köpp sowie Willy Bohl. Zu den Kassenprüfern wählte die Versammlung Jürgen Poerschke und Dr. John Hutchison.

Fortsetzung Seite 3



## KURZ NOTIERT

### Mitgliederentwicklung

Stand 31.12.2009 .....	757
Ausgeschieden .....	14
Neue Mitglieder .....	48
<b>Stand 31.12.2010 .....</b>	<b>791</b>

### Einnahmen des Vereins

*Der Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V. finanziert seinen Anteil an den Sanierungsarbeiten wie folgt:*

1. Aus Mitgliedsbeiträgen
2. Pachteinnahmen Burgschänke
3. Erlös Veranstaltungen
4. Verkauf von Bausteinen
5. Spenden
6. Sonstige Zuwendungen

*Bei den Spenden gilt unser besonderer Dank den Firmen und Betrieben, den Banken, Vereinen, Förderkreisen und Clubs sowie einer Vielzahl von Privatpersonen. Unser Dank gilt nicht zuletzt auch der Generaldirektion Kulturelles Erbe (Archäologie Speyer), dem Landesamt für Denkmalpflege (Mainz), der Stadt Wachenheim sowie den Architekten und Bauausführenden für die gute Zusammenarbeit*



### Der gewählte Vorstand

Dieter Weilacher, Vorsitzender  
Ulrich Neuber, 2. Vorsitzender  
Karin Morell, Kassiererin  
Günter Löchner, Schriftführer  
Werner Roßkopf, Pressewart

#### Beisitzer

Herbert Heim,  
Marion Freunsch  
Dr. Christof Kandzia  
Edith Mahler

#### Kooptierte Mitglieder in der Reihenfolge der Wahl

Josef Berker, Berend Pauli,  
Marco Boller, Melissa Köpp,  
Ulf Lauenstein, Willy Bohl

#### Revisoren:

Jürgen Poerschke, Dr. John Hutchison



Fortsetzung von Seite 2

Mit 59 Personen besonders umfangreich war in diesem Jahr die Liste derjenigen, die bereits 25 Jahre im Förderkreis Mitglied waren. Einem Großteil konnte der Vorsitzende Dieter Weilacher im Rahmen der Generalversammlung gratulieren und eine Urkunde überreichen.

(Siehe auch Seite 6)

## Vorschau auf die Maßnahmen im Jahre 2011 (Zwischenstand - zum größten Teil)

**Funktionsgebäude wird erstellt, anschließend der Ausbau in Angriff genommen. Arbeiten müssen bis Jahresende fertig sein, da die Zuschüsse abgerufen sein müssen. Der Rest erfolgt nach geprüfter Schlussrechnung. Dies gilt auch für die Vorburgmauer-West.**

**Metallgeländer am Treppenweg werden fortgeführt**

**Treppen müssen ausgebessert werden, schlechter Zustand**

**Pflege der gesamten Burganlage durch Rückschnitt erforderlich**

**Bitte an Bauhof: Wegereparatur am Fußweg zum Parkplatz bitte nicht vergessen**

## Arbeitseinsätze im Vergleich

**1984 - 2010 - Gesamt 61.329 Stunden**

**61.329 ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeitsstunden wurden von 1984 bis 2010 vom Förderkreis bei Arbeitseinsätzen auf der Burg geleistet.**

**In den letzten 10 Jahren entfielen für:**

	Pflege, Ausgrabung Instandhaltung	Burgfestver- anstaltungen	Gesamt- stunden
Jahr 2010*	1969	1637	3606
Jahr 2009	6207	1102	7309
Jahr 2008	2717	1359	4076
Jahr 2007	1473	1184	2657
Jahr 2006	524	1247	1771
Jahr 2005	602	1308	1910
Jahr 2004	615	2077	2692
Jahr 2003	490	1280	1770
Jahr 2002	670	1470	2140
Jahr 2001	950	1070	2020
Jahr 2000	785	1250	2035
Für die archäologische Ausgrabung im Jahre 2008 und 2009			7319
Für die Burgmauerbeleuchtung 2007, 2008, 2009			855

\*Anmerkung zum Jahr 2010:

Davon Leistungen an der Westmauer 489 Stunden

Davon Ausgrabung und Vorleistung für den Zweckbau 715 Stunden

## Helferinnen und Helfer für Arbeiten beim Burgfest oder bei der Pflege des Burggeländes gesucht!

Haben Sie Wünsche? Zum Beispiel Zeiteinteilung? Vormittags? Nachmittags? Melden Sie sich doch einmal unverbindlich bei:  
Dieter Weilacher, Schloßgasse 50, Tel.: 0 63 22 / 6 16 98



Die Öffnung zum neuen WC wird hergestellt.



Hier entsteht der Zugang zum neuen WC.

## Unterirdisches Funktionsgebäude im Bau



Der als Museum vorgesehene Raum wurde mit Sandsteinmauern ergänzt.



Der Beton wird mit hohem Druck zwischen die Bewehrungsseisen gespritzt.



Bei Kanalarbeiten am zweiten Tor wurde eine unbekannte Mauer freigelegt.



Ebenfalls im Bereich des zweiten Tores ein Pflasterbelag aus Sandsteinen.



*Steinmetz bearbeitet die Steine für das Portal.*

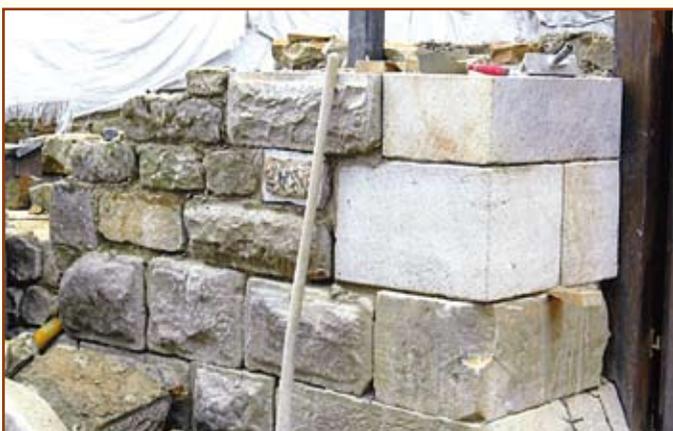


*Aus diesen Steinen wird das Portal hergestellt.*

## Arbeiten sind in vollem Gange (Auszüge)



*Aus den bereits bearbeiteten Faßlagern sind behauene Portalsteine geworden.*



*Am Museumsraum sind die ersten Portalquader versetzt worden.*



*Freilegung des Mauerfußes im neuen WC.*



## 25 Jahre Mitglied im Förderkreis Wachtenburg

Mit 59 Personen besonders umfangreich war in diesem Jahr die Liste derjenigen, die bereits 25 Jahre im Förderkreis Mitglied waren (Eintritte 1985 - 2010). Einem großen Teil davon konnte der Vorsitzende Dieter Weilacher im Rahmen der Generalversammlung persönlich gratulieren (siehe Foto oben) und eine Urkunde überreichen. Denjenigen Jubilaren, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht anwesend sein konnten, wurden die Urkunden zugeschickt. Nachfolgend die gesamte Liste der Jubilare (alphabetisch):

Foto: wero press

Bechtel, Torsten  
 Bergner, Karl  
 Bergner, Luise  
 Boller, Emil u. Familie  
 Boller, Lothar u. Frau  
 Carels, Carl  
 Ertl, Gertrud  
 Fey, Günter  
 Fey, Hanneliese  
 Fontana, Erich  
 Häusler, Willy  
 Heim, Gudrun  
 Heimatverein Wachenheim e.V.  
 Hißting, Heinz  
 Hißting, Hanne  
 Kaster, Willi

Kreutz, Hans  
 Kreutz, Christa  
 Lauenstein, Ulf  
 Löchner, Günter  
 Löchner, Ulla  
 Mahler, Friedel  
 Mahler, Elfriede  
 Mattern, Dieter u. Familie  
 Meuser, Barbara  
 Morell, Gerhard  
 Morell, Ute  
 Müller, Volker  
 Panzer, Helmut  
 Rödel, Hella  
 Ruider, Dr. Günther  
 Ruider, Margret

Rung, Helmut  
 Rung, Anna Lina  
 Schmeißer, Werner  
 Schuler, Herwig  
 Schuler, Gisela  
 Schutt, Thomas (VR-Bank)  
 Schwinn, Heinz  
 Stein, Dr. Ernst u. Familie  
 Struß, Klaus  
 Struß, Ursula  
 Weis, Wiltrud  
 Zander, Inge  
 Zimmermann, Emil  
 Zimmermann, Herta  
 Zimmermann, Horst  
 Zimmermann, Gudrun  
 Zimmermann Theo

### Vereinskonten für Spenden und Überweisungen:

VR Bank Mittelhaardt eG | Geschäftsstelle Wachenheim | Bankleitzahl 546 912 00 | Konto-Nr. 0112 456 406  
 oder Sparkasse Rhein-Haardt | Geschäftsstelle Wachenheim | Bankleitzahl 546 512 40 | Konto-Nr. 151 290

### Vereinsadresse:

Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V. | Postfach 1101 | 67157 Wachenheim  
 internet: [www.wachtenburg.de](http://www.wachtenburg.de) | email: [info@wachtenburg.de](mailto:info@wachtenburg.de)



**Streckenabschnitt  
seiner  
Bestimmung  
übergeben**



Im Bild von links: Erster Kreisbeigeordneter Erhardt Freunsch, Stadtbürgermeister Torsten Bechtel, Weinprinzessinnen Christina Braun und Franziska Keck, Verbandsbürgermeister Udo Kittelberger (verdeckt), Tourismusvorsitzender Arnold Nagel, Förderkreisvorsitzender Dieter Weilacher, Pfälzerwaldvereins-Vorsitzender Jürgen Bohl (verdeckt). - Bild links unten: Der Aufstieg der Luftballone von der Wachtenburg wurde mit einem Luftballonwettbewerb für die kleinen Gäste sehr gut angenommen. – Bild unten rechts: Nach dem offiziellen Auftakt sorgten „Die Pfälzer“ bis zum frühen Nachmittag musikalisch für Stimmung. *Fotos: Christa Lanz, Tourist-Information*

## Wanderauftakt auf der Wachtenburg

Durch die Wein- und Ferienregion Wachenheim führt der 153 km lange „Weinsteig“ mit der Wachtenburg („Balkon der Pfalz“) als einem der besonders schönen Aussichtspunkte.



Mit einem gemeinsamen Programm hatten die Tourist-Information Wachenheim, der Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg und der örtliche Pfälzerwald-Verein am 2. u. 3. April auf die Burg eingeladen. Das Wetter meinte es an beiden Tagen gut mit den vielen Wanderern, die von den Angeboten an den Informationsständen, einschließlich Burgführungen regen Gebrauch machten.





Singen seit nunmehr 10 Jahren zugunsten der Wachtenburg:  
Die Wachtenburg AH-Sänger - hier bei ihrem Auftritt am 25 Juni 2011.  
Foto: wero press

# Zehnter Liederabend der Wachtenburg AH-Sänger am 25. Juni 2011

**Ein bunter Reigen von Operettenmelodien  
bis Oldies und Schlager**

Seit nunmehr 10 Jahren ist er ein fester Bestandteil im Wachenheimer Terminkalender; der traditionelle Liederabend der Wachtenburg AH-Sänger zugunsten der Burg. Zur Tradition gehört auch, dass die stimmungsvollen „Alten Herren“ jedes Jahr mit einem komplett neuen Programm aufwarten. An diesem Liederabend war es wiederum ein Potpourri aus bekannten und beliebten Melodien - von der Operette über die Oper bis hin zu Oldies und Schlagern. Ausschnitte aus der „Maske in Blau“ oder „An der schönen blauen Donau“ waren ebenfalls zu hören wie den „Chor der Gefangenen“ oder den „Jungen mit der Mundharmonika“, um nur wenige der zahlreichen Programmpunkte zu nennen. Zusammengestellt und musikalisch arrangiert wurde das Programm – wie immer in den letzten Jahren - von Helmut Setzkorn, der auch die Begleitung am Akkordeon übernommen hatte. Weitere Mitwirkende waren neben dem Chor der Wachtenburg AH-Sänger und ihren Solisten Carl Carels (Violine) auch die Jagdhornbläser. Als Moderator führte Dr. Reinhold Schwalm durch das abwechslungsreiche Programm.

\*\*\*

Anmerkung: Wegen der aktuellen Berichterstattung über den Baufortschritt des Funktionsgebäudes und terminlichen Überschneidungen kann der zehnte Liederabend zunächst nur als Vorbericht erscheinen. Über die Veranstaltung wird in der nächsten Ausgabe ausführlich berichtet. Wir bitten um Verständnis.

## Vorankündigung

# 27. Burgfest

**Freitag, 26. August, 19 Uhr**

Eröffnung auf der Wachtenburg mit der Friedelsheimer Weinprinzessin Christina Braun und der Gruppe „Derkem City Soulists“

**Samstag, 27. August**

Ab 10 Uhr: Bewirtschaftung  
Ab 20 Uhr: Unterhaltungsmusik mit der Gruppe „Anonyme Giddarischde“

**Sonntag, 28. August**

Ab 11 Uhr: Bewirtschaftung und musikalischer Frühschoppen. mit der Band „Kerbeck & Friends“  
\*\*\*

Ab 11 Uhr: Kinderprogramm

## **Bus-Pendelverkehr im zirka Halbstudentakt**

Freitag ab 18 Uhr,  
Samstag ab 14 Uhr und  
Sonntag ab 10 Uhr  
jeweils vom Bahnhof,  
Marktplatz, Schwimmbad  
und Goldbächel

**Montag, 29. August, ab 18 Uhr**  
Funzelabend auf der Burg





## Förderkreis Winterwanderung

Mitte Januar traf sich am Burgtalweiher eine illustre Gruppe wanderfreudiger Mitglieder. Nach dem schneereichen Winter hatte die Natur ein Einsehen und bereitete mit einem milden Frühlingstag beste Voraussetzungen für eine Wanderung über die Hügelkette des Pfälzer Waldes. Zunächst erwanderte die Gruppe den ortsnahen Hangweg und bog dann in den steileren Konradspfad ab. Kurz vor dem Waldende führten Treppenstufen zum Hexenstein hinauf. Im Angesicht der auf dem Besen reitenden Hexe, die vom Pfälzerwald- Verein Wachenheim 1981 aufgestellt worden war, wurde eine kurze Pause eingelegt um den Durst zu löschen. Danach führte der Weg weiter über den Bergkamm zur Poppentalseite, wo uns der durch Wildschweine verwühlte Wanderweg ins Tal größte Vorsicht abverlangte und in den stadtnahen Bereich führte. Der von Schnee- und Schmelzwasser überschwemmte PWV-Festplatz erzwang einen kleinen Umweg, der aber keinen Einfluss auf unsere weitere Route hatte. Dieser führte hinauf auf den von der Kelter zur Nolzeruhe führenden Pfad. Diesem folgend erreichten wir die höchste Stelle der Wanderung und genehmigten uns am nahen Strausplatz nicht nur eine kurze Rast mit Blick auf die Rheinebene und den Odenwald – auch ohne Sonne – sondern auch eine Stärkung in konzentrierter Form. Danach gelangten wir über den Mundhardter Hof auf den Fahrweg nach Seebach und bogen nach der Abzweigung Nolzeruhe zum Flaggenturm ab. Schon bald sahen wir ihn, den im Volksmund wegen seiner Form, auch „Kaffeemühlchen“ genannten markanten Aussichtsturm. Unser Blick reichte vom „Melibokus“ im nördlichen Odenwald, über die Ballungszentren von Neckar und Rhein bis zu den Höhen des nördlichen Schwarzwaldes. Danach stiegen wir über die Terrassenanlagen der berühmten Weinlage „Fuchsmantel“ ins Tal. Durch die Weinberge vom Schenkenböhl führte die letzte Etappe zur mittleren Landfrauenbank am Engeweg. Dort hatten die „Heinzelmännchen“ uns am wärmenden Lagerfeuer mit Glühwein und Brezeln erwartet. Mit einem weiten Blick in die Rheinebene und über die Stadt Wachenheim ging ein schöner Wandertag zu Ende.

*Eine Nachlese von Günter Löchner*

## Protokollnotizen . . .

### Wachtenburg wurde in die Bußgeldliste aufgenommen

Das Amtsgericht Bad Dürkheim hat dem Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V. schriftlich mitgeteilt, dass er mit seinem Denkmal in die Bußgeldliste aufgenommen worden ist. Dies bedeutet, dass das Amtsgericht entscheidet, ob verhängte Bußgelder im Strafverfahren zu Gunsten der Wachtenburg zu bezahlen sind.

### „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September

Die Vorbereitungsphase für den bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ ist in vollem Gange. Das Motto: „Romanik, Realismus, Revolution – das 19. Jahrhundert“. Obwohl das Denkmal Wachtenburg ganzjährig geöffnet ist, bietet es sich aufgrund des Baufortschritts in diesem Jahr an, aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen.

### Wirtschaftsminister Hendrik Hering auf der Wachtenburg



Im Rahmen einer Informationsreise überzeugte sich der Minister über den Stand des geplanten unterirdischen Funktionsbauwerkes, für das die Landesregierung der Stadt Wachenheim einen Zuschuss bis zu einer Höhe von 333.300 Euro zur Verfügung gestellt hat. Bei einem Rundgang über das Burggelände informierte Förderkreisvorsitzender Dieter Weilacher dem Gast – in Anwesenheit zahlreicher Vorstandsmitglieder – in Auszügen über die bisherigen Sanierungen seit Gründung des Vereins im Jahre 1984. Der Minister zeigte sich sehr beeindruckt von dem unermüdlichen ehrenamtlichen Engagement.

\*\*\*

*Im Bild: Wirtschaftsminister Hendrik Hering (links) mit Dieter Weilacher vor der Panorama-Orientierungstafel mit Blick in die Rheinebene. Foto: Ernst Kunz*



## Burg-Bausteine



### Herren-Quarz-Armbanduhr

mit Qualitätsuhrwerk (s. Abb.). Uhr mit silbernem äußeren Rand. Innen Wachtenburg-Motiv mit schwarzem Zeiger auf weißem Untergrund. Unter dem Motiv (Inchrift) Wachtenburg Wachenheim. Deutsches Qualitätsprodukt. Wasserresistent. 24 Monate Garantie.

### Damen-Quarz-Armbanduhr

mit Qualitätsuhrwerk (s. Abb.). Uhr mit goldfarbenem äußeren Rand. Innen Wachtenburg-Motiv mit schwarzem Zeiger auf weißem Untergrund. Unter dem Motiv (Inchrift) Wachtenburg Wachenheim. Deutsches Qualitätsprodukt. Wasserresistent. 24 Monate Garantie.

### Stückpreis: 50,- EUR

#### Kontaktadresse:

Dieter Weilacher,  
Schloßgasse 50, Tel.: 0 63 22 - 6 16 98

## DIES & DAS

aus dem Berichtszeitraum

### Deutsche Burgenvereinigung

### 18. Burgentreffen der Landesgruppe Rheinland-Pfalz

Mit sieben Personen war unser Förderkreis am 30. April in der Kaiserpfalz (Kaiserslautern) vertreten. Gerd Blinzig, Sprecher des Kurpfälzer Kreises und Ingeborg Schüler, Vorsitzende des dortigen Förderkreises begrüßten die Teilnehmer. Letztere brachte im Casimirsaal einen geschichtlichen Abriss über die Anfänge der Besiedelung an der Lauter. Auf dem nördlich des Sumpfbereiches liegenden Burgberges sind die ältesten Funde und Siedlungen nachzuweisen. Bei der anschließenden Führung im Untergrund waren zahlreiche Mauerreste aus verschiedenen Epochen zu sehen. Die Vorsitzende streifte die prägenden Einflüsse unter Friedrich I. (auch Barbarossa) und Johann Casimir sowie die Zerstörungen im Pfälzischen Erbfolgekrieg und der Französischen Revolution. Anschließend zeigte uns Förderkreismitglied Burghaus im Außenbereich die Reste der einstmaligen mächtigen Altstadt mit Casimirschloss und anderen Prachtbauten.

\*\*\*

Das 19. Burgentreffen findet am 21. April 2012 auf Burg Landsberg bei Obermoschel statt.

### Förderkreis

## SEKT

Riesling

trocken

Flaschengärung

Euro 6,- inkl. MwSt.

#### Kontaktadresse:

Karin Morell,  
Waldstr. 108,  
Wachenheim,  
Tel.: 0 63 22  
6 16 18

internet: www.  
santafetex.com



### Jubiläums-Medaille



Aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums hat der Förderkreis eine Medaille herausgegeben. (Durchmesser 3 cm). Sie zeigt auf der Vorderseite die das Stadtbild prägende Wachtenburg - das Wahrzeichen der Stadt Wachenheim - und auf der Rückseite, dass im Jahre 1739 zum ersten Male die heutige Wappenform als Siegel belegt.

einfache Münze

in Silber

5,- EUR

20,- EUR

**Herausgeber:** Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V.-

Redaktion:  
Werner Roßkopf, Wolfgang Meyer.

**Layout:** palavinum-Angelmahr

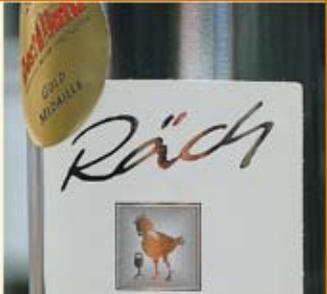



**Weinverkauf und Weinprobe**  
 Weingut E. Zimmermann  
 Grabenstraße 5  
 67157 Wachenheim  
 Telefon 06322) 2384  
 Telefax (06322) 65160

*Sie können uns auch am Wochenende besuchen.  
 Samstags von 8.00 bis 18.00 Uhr und sonntagsvormittags  
 nach telefonischer Vereinbarung*

**UND ZUM ABSCHLUSS EINEN DIGESTIF VON**

**BRENNEREI RÄCH**  
 IM KÖNIGSWINGERT  
 67157 WACHENHEIM  
 TEL.: 0 63 22 / 98 02 13  
 www.raech-wachenheim.de



**DIE SCHERE**  
 IHR FRISÖR

**BIRGIT MEIER** 67157 WACHENHEIM  
 BAHNHOFSTR. 10 TEL. 06322/980444

**APFELGUT**

*Zimmermann*

Öffnungszeiten:  
 Mo. - Fr.: 10 - 12.30 Uhr & 17 - 19 Uhr  
 Sa: 9 - 17 Uhr  
 Mi.-Nachmittag: geschlossen  
 Sept. & Okt.: So: 11 - 14 Uhr

Familie Zimmermann  
 67157 Wachenheim,  
 Bahnhofstr. 36

Tel.: 0 63 22 / 82 20. Fax: 66178  
 info@apfelgut-zimmermann.de  
 www.apfelgut-zimmermann.de

*Cafe-Schellack.de*  
 Wachenheim  
 Weinstraße 21  
 06322/7909149

Mo. & Di. ab 18 h  
 Mi. Ruhetag  
 Do.- So. ab 15 h



**BURGSCHÄNKE WACHTENBURG**

Fam. Schattner Tel. 06322-64656

**Öffnungszeiten:**  
 Mai-Oktober:  
 Mi., ab 12 Uhr Do., Fr., ab 14 Uhr  
 Sa. ab 12 Uhr | So. ab 10 Uhr  
 November-April:  
 Mi., ab 12 Uhr Fr. ab 12 Uhr  
 Sa. ab 12 Uhr | So. ab 10 Uhr



**LAGERVERKAUF**  
**Markentextilien**  
 in großer Auswahl  
 zu supergünstigen  
 Preisen

Caps  
 T-Shirts  
 Polos  
 Hemden  
 Jacken  
 Sweatshirts



**KAMO Textil-Shop**

Rathausstraße 1 · 67157 Wachenheim  
 im ehemaligen Postgebäude

Öffnungszeiten:  
 Donnerstag von 9-13 Uhr und Samstag 10-13 Uhr



**WEINGUT PETER**

**GÄSTEZIMMER\*\*\*\***  
 MATHIAS PETER  
 BURGSTRASSE 10  
 67157 WACHENHEIM  
 TEL.: 0 63 22-20 10  
 FAX: 0 63 22-6 12 36  
 MOBIL: 01 73-3 16 54 49



E-MAIL: INFO@WEINGUT-PETER.DE

**Blumen Renfer**

\* Trauerbinderei  
 \* Hochzeitsschmuck  
 \* Grabpflege  
 \* Gärtnerei  
 \* Fleurop

Wachenheim · Burgstraße 12  
 Tel.: 0 63 22 - 49 41  
 Fax: 0 63 22 - 68250

**WEINSTUBE SCHWARZER PETER**

67157 Wachenheim/Wstr., Weinstraße 40

Öffnungszeiten: Mittwoch - Sonntag ab 17 Uhr

Tel.: 0 63 22 / 95 59 329 oder 20 10  
 e-mail: info@cuvée-schwarzer-peter.de



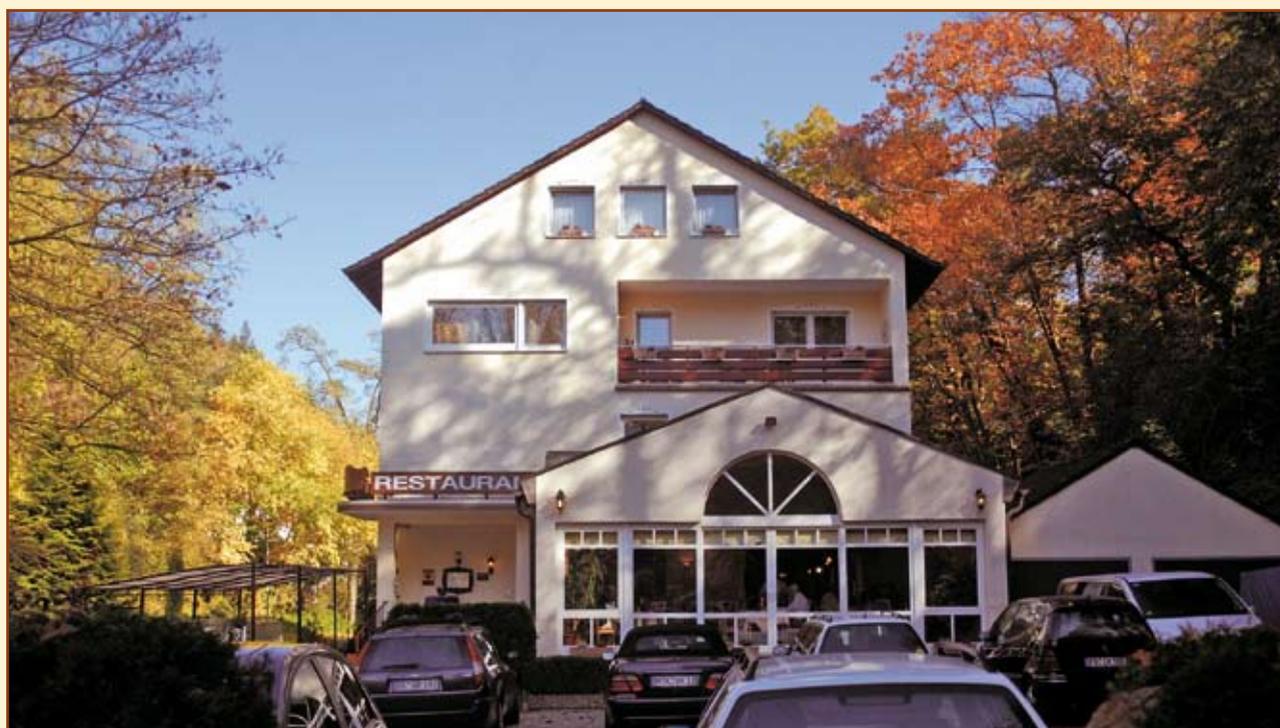
# Hotel-Restaurant-Café „Goldbächel“

Fritz Wippel GmbH

Catering



Partyservice



**Finnische Sauna**

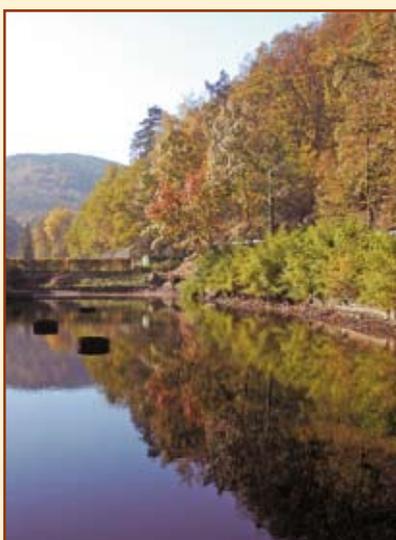
**Römisches Dampfbad**

**Einzelwhirlpool**

**Solarium**

**Ruheraum**

**Physikalische Therapie**



**Wein- & Bierstube**

**Wintergarten**

**Zirbenstube**

**Tagungsraum**

**Sonnenterrasse**

**Liegewiese**

67157 Wachenheim - Tel.: 0 63 22 / 9 40 50 - Fax: 50 68  
internet: [www.goldbaechel.de](http://www.goldbaechel.de) - email: [info@goldbaechel.de](mailto:info@goldbaechel.de)